



## Windows7- Probleme bei der Erkennung von mobilen Geräten (Notebooks)

Wenn ein Notebook von evEasy nicht gefunden wird, ist die Freigabe des Ordners, in dem evEasy installiert wurde, nicht im Netzwerk sicht- oder erreichbar.

Folgende Hinweise können helfen:

- Schließen Sie das betreffende Gerät ans Netzwerk an, setzen es in Betrieb und warten einige Minuten. Rufen Sie dann von Ihrem Netzwerk-Arbeitsplatz aus die Funktion „Notebook aktualisieren“ auf. Wenn das Notebook aktualisiert werden kann, funktioniert die Verbindung (und .die Freigabe).
- Ein Notebook wird von evEasy erst dann als Notebook wahrgenommen, wenn es mindestens einmal für eine Versammlung verwendet wurde. Hierzu muß es bei der Vorbereitung einer Versammlung als mobiles Gerät angegeben worden und die Versammlungsdaten darauf übertragen worden sein. Bei der Nachbereitung der Versammlung wird dann nach diesem Gerät gesucht (und evtl. gefragt, wenn es nicht erreichbar sein sollte).
- Für das Funktionieren eines Notebooks als mobiles Gerät ist die „Notebook-Installation“ Voraussetzung. Hierfür sind Administrator-Berechtigungen notwendig. Wenn das Notebook trotz korrekter Installation nicht erkannt wird, ist die Freigabe nicht im Netzwerk erreichbar. Dies hat seine Ursache immer im Betriebssystem und in der Konfiguration des Netzwerks. Falls alle Ursachen überprüft wurden, gibt es Windows-Bordmittel, um das Betriebssystem auf Schäden zu untersuchen. (z.B.: über die Kommandozeile den Befehl „sfc /scannow“ eingeben – vorher die Windows-7-DVD einlegen, dann wird das System auf etwaig beschädigte Systemdateien überprüft)
- Das Notebook sollte Mitglied in der Domäne des Netzwerks sein, damit das Netzwerk nicht aus Sicherheitsgründen die Freigabe verhindert. Ein solcher Effekt geht vom Betriebssystem aus und kann von evEasy nicht erkannt/behoben werden.
- Der Installationsordner auf dem Notebook kann auch manuell freigegeben werden. Hierzu muß der Freigabename „BUS-ETV“ verwendet werden, die Freigabeeigenschaften müssen auf „Lesen/Schreiben“ eingestellt sein und die Berechtigungen sollten für „jeder“ auf „Vollzugriff“ stehen.
- Alle genannten Aspekte können von Windows7 beeinflußt werden. Empfohlen ist z.B. das (für die Dauer der Installation) Deaktivieren der Benutzerkontensteuerung (UAC).

Im Zweifel wenden Sie sich an Ihren Systembetreuer, der Ihnen bei der Einrichtung der Freigabe behilflich ist.